

~~II-5690~~ der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode



REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR
ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR

MAG. VIKTOR KLIMA

Pr.Zl. 5905/16-4-92

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2
Tel. (0222) 711 62-9100
Teletex (232) 3221155
Telex 61 3221155
Telefax (0222) 713 78 76
DVR: 009 02 04

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.
Anshober, Freunde und Freundinnen vom
9. März 1992, Nr. 2567/J-NR/1992, "U-Bahn-
Bau Wien"

2498 IAB
1992-04-27
zu 2567 1J

Ihre Fragen

"Liegen dem Minister Verdachtsmomente, Hinweise oder Informa-
tionen auf Betonpreisabsprachen im Rahmen des Wiener U-Bahn-
Baues vor?

Wenn ja, mit welchem konkreten Inhalt?

In welcher Höhe bewegt sich derzeit der durchschnittliche
Kilometerpreis im Wiener U-Bahn-Bau?

Liegen dem Minister dazu internationale Vergleichsziffern vor?

Welche durchschnittlichen Kilometerpreise sind von den U-Bahn-
bauten Stuttgart und München bekannt?

In welcher Höhe liegt der durchschnittliche Kubikmeterpreis
für Beton im Rahmen des Wiener U-Bahn-Baues?

Liegen dem Minister dazu internationale Vergleichsziffern vor?

Liegen dem Minister Vergleichsziffern von den U-Bahnbauten
Stuttgart und München vor?

Welche Spitzenpreise auf Kubikmeterbasis wurden bislang beim
Wiener U-Bahn-Bau bei welchem Baulos, in welcher Höhe und von
welchem Auftraggeber bezahlt?"

darf ich wie folgt beantworten:

Alle mit der Realisierung der U-Bahn-Projekte selbst verbunde-
nen Maßnahmen, wie die Vornahme der Ausschreibungen, Bauver-
gaben etc. waren immer alleinige Angelegenheiten des U-Bahn-
Eigentümers Land Wien.

Wien, am 23. April 1992
Der Bundesminister